

14-jähriger in Straßenbahn verletzt

Am 02.03.2010, um 14.00 Uhr, wurde ein 14-jähriger Gymnasiast auf dem Heimweg von der Schule in der Straßenbahn auf der Fahrt von der Solarcity stadteinwärts von fünf Burschen verprügelt.

Die bislang unbekanntes Verdächtigen stiegen in der Haltestelle Hillerstraße in die Straßenbahn ein und begannen ihr Opfer anzustänkern und zu schupsen. Im Bereich der Haltestelle „Ennsfeld“ zerrten sie den Schüler aus der Straßenbahn und vier Burschen gingen gleichzeitig auf ihn los und verpassten ihm Faustschläge in den Nacken- und auf dem Hinterkopf. Weiters traten sie mit den Füßen so auf ihn ein, dass der Schüler einen Kopfhörer und kurzzeitig auch einen Schuh verlor. Dem Opfer gelang es wieder in die Straßenbahn zurückzuflüchten. Die Täter blieben im Haltebereich „Ennsfeld“ vor Ort. Da der Gymnasiast erhebliche Schmerzen im Nacken- und Hinterkopfbereich verspürte, verbrachten ihn seine Eltern zu einer ambulanten Behandlung in das AKH Linz und erstatteten Anzeige.

Personsbeschreibung der Täter:

14 bis 15 Jahre alt, wahrscheinlich Schüler mit Migrationshintergrund der Hauptschule 23. Der Vorname eines Tatverdächtigen dürfte „Bekir“ sein.

Zweckdienliche Hinweise die zur Ausforschung der bislang unbekanntes Täter führen können, werden an das Stadtpolizeikommando Linz, Kripo-Journaldienst, Telefonnummer 059133/45/3333 oder an die nächste Polizeidienststelle erbeten.